

Von den Experten lernen, mit ihnen reden und streiten, um die eigene Wahrnehmung zu trainieren, um sicherer zu handeln und die eigenen Möglichkeiten realistisch zu erfahren.

Unter dem Titel Grundlagen der Intensivmedizin bieten wir Ihnen die Gelegenheit, in einem zweitägigen Hands-on Seminar das kleine Einmaleins der Intensivmedizin zu erlernen. Dieses Seminar richtet sich insbesondere an Weiterbildungsassistenten, die sich auf den ersten Einsatz auf der Intensivstation gewissenhaft vorbereiten möchten. Unter Anleitung eines Teams von erfahrenen Intensivmedizinern aus Kliniken in Berlin und Erfurt werden das Grundlagenwissen wiederholt und gefestigt sowie die praktischen Fähigkeiten am In-vivo-Modell in Kleingruppen trainiert. Neben den Grundlagen der Hämodynamik und der Beatmung werden insbesondere „einfache Kniffe“ und praktische Übungen zur hämodynamischen Stabilisierung und Beatmungstherapie vermittelt.



Referenten:

Dr. med. Sascha Göttinger

1. Medizinische Klinik, Abteilung Pneumologie,
Helios Kliniken Erfurt

Prof. Dr. med. Ralf Kuhlen

Klinik für Intensivmedizin, HELIOS Klinikum Berlin-
Buch

Prof. Dr. med. Harald Lapp

3. Medizinische Klinik - Kardiologie, Internistische In-
tensivmedizin, HELIOS Klinikum Erfurt

Dr. med. Annette Lubasch

Klinik für Intensiv- und Rettungsmedizin, HELIOS Kli-
nikum Emil von Behring, Berlin

Prof. Dr. med. Andreas Meier-Hellmann

Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerz-
therapie, HELIOS Klinikum Erfurt



Zielgruppe:

Ärzte, die sich auf ihren ersten Einsatz auf einer In-
tensivstation vorbereiten wollen, Ausbildungsassi-
stenten der Anästhesie sowie aller intensivmedizi-
nisch tätigen Fachdisziplinen, der Inneren Medizin
und Chirurgie



Inhalt:

- Herz-Kreislauf-System – Pathophysiologie und
Therapiemöglichkeiten
- Respiratorisches System – Pathophysiologie und
Therapiemöglichkeiten
- Echokardiographie – Einführung und praktische
Übungen



- Bronchoskopie – Einführung und praktische Übungen
- Reanimation – Algorithmen und praktische Übungen

Seminarprogramm:

1. Tag

12:00 – 12:15 Uhr

- Begrüßung und Einführung

12:15 – 15:00 Uhr Vortrag

- Einführung in die Echokardiographie

15:30 – 17:00 Uhr Vortrag

- Beatmung & Lungenversagen

17:15 - 18:30 Uhr Vortrag

- Einführung in das hämodynamische Monitoring

2. Tag:

09:00 – 10:00 Uhr Vorträge

- EKG für Intensivisten
- Nicht-Invasive-Beatmung

10:30 – 12:30 Uhr Hands-on im OP (Teil I)

- Praktische Übungen in Kleingruppen:
 - Workshop Hämodynamik
 - Workshop Lungenversagen
 - Workshop EKG am Simulator
 - Workshop EKG am Probaden und in-vivo-Modell
 - Workshop nichtinvasive Beatmung

13:30 – 18:00 Uhr Hands-on im OP (Teil II)

- Fortsetzung

3. Tag:

09:00 – 10:00 Uhr Vorträge

- Reanimation
- Einführung in die Bronchoskopie

10:30 – 12:30 Uhr Hands-on im OP (Teil I)

- Praktische Übungen in Kleingruppen:
 - Workshop Hämodynamik
 - Workshop Lungenversagen
 - Workshop Bronchoskopie
 - Workshop Reanimation (Mega-Code)

13:30 – 15:30 Uhr Hands-on im OP (Teil II)

- Fortsetzung

15:30 – 16:00 Uhr

- Lernerfolgskontrolle, Diskussion und Evaluierung

Teilnehmerzahl:

20 bis 24 Personen

CME/Fortbildungspunkte:

Das Seminar wurde von der Landesärztekammer Brandenburg zertifiziert und mit 22 Fortbildungspunkten anerkannt.

Seminartitel und Termine:

GIN-06 18. - 20. März 2010

GIN-07 10. - 12. Juni 2010

GIN-08 30.09 - 02. Oktober 2010

Seminargebühr:

750,00 Euro zzgl. MwSt. *,**

Der Preis beinhaltet die Seminarunterlagen und die vollständige Verpflegung.

Hinweise:

Das Seminar wird von Fachgruppe Intensivmedizin der HELIOS Kliniken all jenen ärztlichen Mitarbeitern empfohlen, die sich auf Ihren Einsatz auf der Intensivstation gewissenhaft vorbereiten wollen. Insbesondere richtet es sich an Weiterbildungsassistenten.

Referenzen:

„Ein eindrucksvoller Kurs mit hoher Praxisrelevanz!“
Nico Draheim, Bad Saarow

„Kleine Gruppen – gute Atmosphäre; generell gute Atmosphäre; tolle Umgebung; nette Leute (Referenten und Seminarteilnehmer).“
Cao Minh-Thung, Berlin

„Wieder einmal Wissenswertes in toller Umgebung vermittelt bekommen und umgesetzt. Nettes Team, weiter so!“
Inga Rapmund, Berlin

„Alles in allem ein sehr guter Kurs! Kompetente Dozenten, sehr kommunikativer Kursaufbau, sehr wenig „Frontunterricht“ im Seminarraum, Lernen am praktischen Beispiel. Pathophysiologische Grundlagen wurden verständlich erläutert und somit eine gute Grundlage für die ersten Schritte in der Intensivmedizin gelegt.“
Anonym